



Sammlung Theaterzettel

Ludwig der Bayer

Uhland, Ludwig

1867-04-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



f 73. — Nr. 113. Freitag, den 26. April 1867.

Ludwig der Bayer.

Schauspiel in fünf Aufzügen, von Ludwig Uhland.

142

Ludwig, Herzog in Bayern, nachher König	Herr L'Hame.
Albrecht,	Fräul. A. Bissinger.
Stephan, seine unerwachsenen Söhne.	B. L'Hame.
Otto,	L. Dörfer.
Friedrich der Schöne, Herzog in Österreich, Gegenkönig	Herr Simon.
Leopold, Herzog in Österreich, des Vorigen Bruder	Herr Jacobi.
Isabella, Friedrichs Gemahlin	Frau Wohlstadt.
Der päpstliche Legat	Herr Mejo.
Friedrich von Zollern, Burggraf von Nürnberg	Herr Müller.
Siegfried Schweppermann, Ludwigs Feldhauptmann	Herr Werner.
Dietrich von Plichendorf, Marschall von Österreich	Herr Bauer.
Adelram, Graf von Hals	Herr Eichrodt.
Albrecht von Rindsmaul	Herr Ditt.
Ein Schöffe von Landshut	Herr Schlosser.
Thomas, ein Bäcker von München	Herr Pichler.
Steffen, dessen Sohn	Herr Rocke.
Albertus, ein fahrender Schüler	Herr Richelsen.
Der Burgvogt von Trausnitz	Herr Pohlmann.
Eine Pilgerin	Fräul. Huber.
Ein bayerischer Ritter	Herr Schneider.
Erster Ritter aus dem Heere Friedrichs	Herr Mödlinger.
Zweiter Ritter	Fräul. Peters.
Erster Edelknabe	Fräul. Kläger.
Zweiter Edelknabe	Fräul. Klär.
Erster Wächter	Herr Knapp.
Zweiter Wächter	Herr Liebler.
Dritter Wächter	Herr Fleischmann.
Erster Bürger	Herr Janzon.
Zweiter Bürger	Herr Weigand.
Dritter Bürger	Herr Zahn.

Reichsfürsten, Ritter, Pagen, Knappen, Kriegsvolk, Niederbayerischer Adel, Abgeordnete bayerischer Städte und andere Bürger, Frauen der Isabella.

Die Handlung beginnt im Jahre 1314.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Kreutner.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum — fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges — fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge — fl. 24 kr.
		Gallerie — fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt.
" 9 " 30 " " " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.